



Viertägiges Spektakel: Pfungstturnier in Hirsau

Das 45. Handballturnier des TSV Hirsau steigt vom heutigen Freitag, 25. Mai, bis Montag, 28. Mai. Auftakt und Begrüßung der angereisten Teams ist heute ab 19 Uhr. Mit guter Laune und Partymusik bei freiem Eintritt startet gleichzeitig das viertägige Spektakel im Festzelt. An den Abenden darauf gibt es Live-Rock von Madison Bow (Samstag) und Super Bleifrei (Sonntag).

In Handballkreisen ist das Turnier längst zum Geheimtipp geworden. Turniere, auch an Pfingsten, gibt es wie Sand am Meer, aber ein Turnier für verschiedene Spielerklassen, bei dem abends noch einiges geboten wird, ist selten. So wird den Gästen auf vier Rasenplätzen und an drei Tagen, jeweils ab 10 Uhr, interessante Spiele geboten. Am Sams-

tag sind die Männer B (bis Bezirksklasse) an der Reihe. Auch die A- und D- Jugendlichen beider Geschlechter spielen hier den Sieger aus. Es folgen am Sonntag die Männer A, die Frauen, Altdamen und Altherren sowie die E-Jugendlichen. Die B- und C-Jugendlichen übernehmen am Montag, das Hobbyturnier rundet das sportliche Geschehen ab. Im Festzelt werden die Besucher des Pfingstturniers verwöhnt – sei es zum Mittag mit einem kühlen Getränk, einem leckeren Hähnchen, Steaks, Roten Würsten, Pommes oder Pizza, am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen oder am Abend am Weizenbrunnen oder in der Bar. Abends heizen die Livebands mit Covermusik das Festzelt richtig ein. Karten für die beiden Konzerte gibt es jeweils ab 19 Uhr an der Abendkasse.

„Projekt 2012“ – Konzert in der Stammheimer Kirche

„Projekt 2012 – Sing a new Song“ heißt es am Samstag, 16. Juni, um 20 Uhr in der Evangelischen Kirche Stammheim. Der Schönaicher Trompeter und Komponist Markus Wolf präsentiert moderne Choralbearbeitungen für Orchester, Band, Gesang und Solotrompete. Das Programm beinhaltet fetzige, aber auch gefühlvolle Stücke, die Markus Wolf gemeinsam mit zwei befreundeten Musikern zu Gehör bringt. Auf dem Programm stehen unter anderem „Nichts verloren“ von Cae Gauntt, „Gabrielas Song“ aus dem Film „Wie im Himmel“ oder „How I love you“ von Keith Green“. Die Musik wird durch dezente Lichteffekte optisch unterstrichen. Ein weiteres Konzert findet am Sonntag, 8. Juli, in der ev. Kirche Schönaich statt. Der Erlös kommt der Hilfsorganisation „Heart for children e.V. zugute. Die versorgt in Uganda Waisenkinder mit Nahrung, Unterkünften und bietet ihnen eine Schulausbildung.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
 Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
 Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
 Telefon 07051 / 167-115,
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
 Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
 Salzgasse 1, 75365 Calw
 Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
 E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● Calwer Markterlebnis am morgigen Samstag

Alles rund ums Wandern

W(u)anderbares Calw: Rund ums Wandern dreht sich am Samstag, 26. Mai, alles auf dem Calwer Wochenmarkt. Neben der Möglichkeit frische Köstlichkeiten einzukaufen bekommen die Gäste eine Wandermesse geboten. Zum diesem Thema haben sich mehrere Calwer Firmen einigens einfallen lassen.

So präsentiert das Schuhhaus Diem das aktuellste Angebot an Wanderschuhen, Tom's Bergsport alles zur funktionalen Wanderbekleidung, die Buchhandlung Osiander ist mit Wanderkarten und Literatur vor Ort und das ChalewaVital zeigt das Fit-Programm zum Wandern. Wer sich für das Après-Wandern noch „trachtig“ einkleiden möchte, findet bei der Schwarzwälderin das Richtige.

Die Stadtinformation stellt die ganze Palette des Calwer Angebotes vor und die Stollengemeinschaft aus Neubulach hat Spannendes zu bieten. Wer sich an einer Boulderwand versuchen möchte, ist beim Deutschen Alpenverein richtig aufgehoben.

Auch die Markthändler haben sich auf das Thema eingestellt. Vitaminreiche Angebote für den Wanderrucksack stehen bereit, können verkostet werden und stimmen den Besucher auf ein Wanderwochenende ein. Ab 11 Uhr unterhält dann das Schwarzwaldorchester Schömberg unter der Leitung von Wolfgang Rittig die Besucher auf dem Marktplatz. Natürlich ist der Schwarzwaldverein Calw ebenfalls groß vertreten, denn um 9 Uhr gibt Oberbürgermeister Ralf Eggert für rund 70 Wanderer den Startschuss für die erste Calwer



24-Stunden-Wanderung, die am Sonntag um 9 Uhr im Freibad in Stammheim enden wird. Damit die Marktbesucher entspannt einkaufen und bummeln können, steht wieder, wie auch den ganzen Sommer über, der kostenlose Kühlservice der Stadt Calw zur Verfügung. Die Markträger auf dem Marktplatz bieten dazu gerne ihre Hilfe an.



Samstagsmusik um Halbelf in der Stadtkirche

Am Samstag, 26. Mai, findet um 10.30 Uhr in der Calwer Stadtkirche die achte und gleichzeitig letzte Samstagsmusik um Halbelf statt. Die Reihe, die immer von Ostern bis Pfingsten geht, nimmt mit Musik und Lesungen Bezug auf die Sonntage der Osterzeit. An der gro-

Ben Orgel wird Laurin Luchner Werke von Ulrich Steigleder, Johann Sebastian Bach und Max Reger spielen, die Lesungen hält Diakonin Brigitte Dürr. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen der kirchenmusikalischen Arbeit an der Stadtkirche zugute.

● Hesse-Museum wiedereröffnet – Sonderausstellung „Licht und Farbe“ mit Aquarellen des Dichters

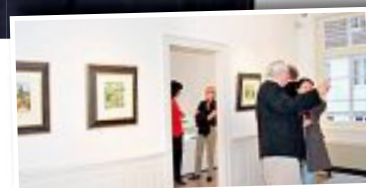
Faszination Hermann Hesse in Bild und Text

Der neu gestaltete erste Stock im Hermann Hesse-Museum steht Besuchern wieder offen. Die Eröffnung am vergangenen Samstag ging einher mit der Vernissage zur Sonderausstellung „Licht und Farbe“. Zu sehen sind Aquarelle, eindrucksvolle, feinsinnige Kunstwerke, die für den großen Dichter Hesse Ausdrucksform in einer Lebenskrise waren.

„Ich bin, alles in allem, durch das Malen in diesem letzten Jahr am Leben erhalten worden, das ich sonst nicht ausgehalten hätte“, zitierte Ausstellungskuratorin Susanne Völker, Leiterin der städtischen Museen Calw, aus einem Brief Hermann Hesses aus dem Jahre 1920.

Der Schriftsteller hatte sich zu jener Zeit nach dem Tod seines Vaters, dem Scheitern seiner Ehe und den Nachwirkungen des Krieges in eine psychotherapeutische Behandlung begeben. Die Malerei bedeutete für den seit langem erfolgreichen Schriftsteller weit mehr als eine Freizeitgestaltung; sie entwickelte sich zur Therapie und Leidenschaft.

In seinem Nachlass befanden sich rund 3000 Aquarelle, 40 davon sind in einer Sonderausstellung, als Leihgabe der Sparkasse Pforzheim Calw zu sehen. Obwohl die Bilder zuvor



im Bankgebäude Besprechungsräume und Büros im Besucherbereich geziert hatten und somit für alle Besucher frei zugänglich waren, gestand Sparkassen-Vorstand Hans Neuweiler: „Jetzt kann die Ausstellung in einer atmosphärisch optimalen Räumlichkeit gezeigt werden.“

Ebenfalls im 1. Stockwerk des Museumsgebäudes befindet sich eine Ausstellung zu allen bisherigen Hesse Stipendiaten, die mit jedem weiteren erweitert werden soll. Egbert-Hans Müller von der Calwer Hermann Hesse-Stiftung schätzt sich überaus glücklich, Autoren von schriftstellerischem Rang ganz im Sinne des großen Dichters eine Ehrung zuteil werden lassen zu können.

Fest stand für Oberbürgermeister Ralf Eggert, dass die fortwährende Faszination des im Ausland meistgele-

senen deutschen Schriftstellers darin bestünde, dass sich jeder Leser mit seinen eigenen Fragen in irgendeinem Werk wiederfinde. „Es ist mir eine besondere Ehre, zum 50. Todestag Hermann Hesses eine Sammlung von Aquarellen, welche vornehmlich die Schönheit des Tessin zeigen, hier bei uns zu haben“, wusste Eggert zu würdigen.

Einen feierlichen Rahmen bildeten die Flötistinnen Vivian Grube und Katharina Paul sowie Stefanie Fetzer am Klavier mit virtuos gespielten klassischen und modernen Musikstücken. Ferner begeisterten Maité Passow und Kim Siefert mit vierhändigem Klavierspiel aus Franz Schuberts Sonate B-Dur.

• **Info:** Dieser Tage wird an alle Haushalte ein Programmflyer zum Hesse-Jahr 2012 anlässlich des 50. Todestags des Dichters verteilt.



Calwer Kulturnacht mit historischem Markttreiben

Die Besucher der Calwer Kulturnacht am Samstag, 2. Juni, können ab 18 Uhr unter anderem in das Leben des 19. Jahrhunderts eintauchen. Die pittoresken Fachwerkhäuser rund um den Marktplatz erzeugen die authentische Kulisse für ein buntes, historisches Markttreiben mit alter Handwerkskunst und vielen Attraktionen. Gemeinsam mit dem Heck-Meck Theater Calw zeigt die Freie Amateur Theatergruppe Bad Liebenzell zwischen 21 und 22 Uhr das Theaterstück „Ein wenig dies, ein wenig das“ und lässt die Zeit vor 1900 lebendig wer-

den. In dem Stück werden auf komödiantische Weise Geschichten zwischen Traum und Wirklichkeit, über Liebe und Verführung aus Texten von Georg Büchner und Johann Wolfgang Goethe, frei bearbei-



tet von Barbara Schmidtke, neu erzählt. Um 18 Uhr treffen sich alle, die eine Führung „Auf Marie Hesses Spuren“ mitmachen möchten, vor dem Rathaus. Der Verein Württembergische Schwarzwaldbahn Calw – Weil der Stadt e.V. zeigt, wie die Eisenbahn im Nagoldtal gebaut wurde. Zudem ist eine kleine Ausstellung zum Roten Kreuz im 19. Jahrhundert zu sehen.

Für das leibliche Wohl werden einige Vereine und die ortsansässige Gastronomie sorgen und Köstlichkeiten aus dem 19. Jahrhundert feilbieten. Die Möglichkeit wie anno dazumal zu reisen bietet eine 1911 in Calw erbaute Kutsche, die zwischen Calw und Hirsau hin und her fahren wird.



Bauarbeiten an der neuen Sporthalle liegen im Zeitplan – Richtfest am 10. Juli

Die Bauarbeiten an der neuen Sporthalle im Krappen liegen ganz im Zeitplan; nichts spricht gegen die Fertigstellung zum 31. März 2013. Derzeit wird der Ringgurt betoniert, auf dem später die Stahlkonstruktion für das Hallendach aufliegen wird. Die Konstruktion selbst ist ebenfalls in Arbeit und soll Ende Juni montiert werden. Nicht mehr lange, und es kann Richtfest gefeiert werden. Der Termin steht schon fest, der 10. Ju-

li soll es sein. Dann wird der Rohbau weitestgehend stehen – voraussichtlich werden sogar schon Teile der Dachfläche fertig sein. Die Vormontage der Technikanlagen läuft auch schon an. Ist der Richtspruch gesprochen, geht es mit Hochdruck an den erweiterten Rohbau: Die Technik wie Heizung, Sanitär und Lüftung wird eingebaut, die Fassaden werden hochgezogen und Verglasungen angebracht. Was die Brücke angeht, die

später einmal über die Bundesstraße zu den Parkplätzen führen soll, darüber befindet sich der Projektausschuss Sporthalle aktuell in der Entscheidungsphase. Im Ausschuss „Neubau Sporthalle“ werden Ende Juni die möglichen Varianten der Brückenkonstruktionen erneut vorgestellt und diskutiert. Besonderes Augenmerk wird hierbei – neben den Kosten – auf die Gestaltung der Brückenbauwerke am südlichen Stadteingang gelegt werden.

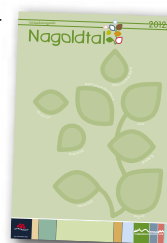
● Die Ferienregion „Nagoldtal“ präsentiert sich und seine touristischen Angebote in neuem Imageprospekt Vielfalt des regionalen Angebots in einer Broschüre

Übersichtlich, umfassend und ansprechend – so wünschen sich Touristen Informationen für ihr Urlaubs- oder Ausflugsziel. Auf 44 Seiten gibt die neue Imagebroschüre „Nagoldtal“ einen Überblick über die touristischen Glanzlichter der gleichnamigen Ferienregion mit den Städte und Gemeinden Calw, Altensteig, Bad Teinach-Zavelstein, Nagold, Neubulach, Neuweiler, Oberreichenbach und Wildberg.

Zu Beginn des gemeinsamen Projektes haben die Tourismusvertreter der teilnehmenden Orte, so auch Manuela Röskamm von der Stadtinfo Calw, in mehreren Workshops die Stärken der Region und somit die thematischen Schwerpunkte für die neue Broschüre festgesetzt. Als Grundpfeiler wählten sie die Bereiche Natur, Kultur, Kulinarik und Wellness & Gesundheit. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. In der kompakten Informationsdarstellung vor allem

durch wertvolle Veranstaltungshinweise und Ausflugstipps spiegelt sich die Vielfalt des regionalen Angebotes wider. Große, lebendige Farbbilder schmücken die textlichen Beiträge und bieten den Gästen einen ersten Einblick in die Schönheit des Nagoldtals. Um die vielen Facetten und auch die Verbundenheit der Einwohner mit Ihrer Heimat authentisch zu vermitteln, erzählen in der Broschüre bekannte Persönlichkeiten aus dem Nagoldtal, warum es Ihnen so gut hier gefällt. Ob Walter Schultheiß, Schauspieler aus Wildberg, Tiffany Sachs, Vize Miss Germany 2011 aus Nagold oder Franz Berlin von Berlins Hotel KroneLamm aus Bad Teinach-Zavelstein, sie alle ergreifen das Wort für das Nagoldtal und setzen sich für dessen gemeinsame Vermarktung ein.

„Wichtig war es den Akteuren auch“, so Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert, „durch



das Projekt eine Vernetzung mit Unternehmen aus der lokalen Wirtschaft zu erreichen. So konnten für diese gemeinsame Broschüre folgende Wirtschaftspartner aus der Region gewonnen werden: Mineralbrunnen Teinach GmbH, Firma Börlind GmbH aus Calw-Altburg, Firma AHG Wackenhut GmbH & Co. KG aus Nagold und die

Landesgartenschau GmbH aus Nagold, welche die Publikation jeweils mit einer Anzeige unterstützen. Ihnen sei an dieser Stelle ein Dank dafür ausgesprochen“

Aufbauend auf das neue gemeinsame Produkt „Imagebroschüre“, soll ein Zusammenschluss der zwei Gastgeberverzeichnisse Calw/Teinach und Nagold/ Altensteig/Wildberg erfolgen sowie weitere Broschüren in dem einheitlichen Corporate Design erstellt werden.

• Die Broschüre „Nagoldtal“ ist in der Stadtinformation Calw erhältlich.

● Erstes „Wirtschaftsgespräch“ der Kommunen Calw und Althengstett Ortsgrenzen überwinden

Herausforderungen wie der demografische Wandel und der damit einhergehende Fachkräftemangel machen nicht an Gemarkungsgrenzen halt. Und deshalb sollten die Kommunen ihre Wirtschaftsförderung auch an der Realität ausrichten. Das war der einhellige Tenor beim ersten gemeinsamen Wirtschaftsgespräch der Stadt Calw und der Gemeinde Althengstett, welches bei den Teilnehmern großen Anklang fand.



Ein kleiner Mosaikstein in der Zusammenarbeit der Nachbarkommunen sei das Wirtschaftsgespräch, so Althengstetts Bürgermeister Dr. Götz, zu dem zahlreiche Vertreter von Unternehmen, Handwerksbetrieben, Banken und Dienstleitern sowie der Kommunalpolitik kamen. Zum regen Austausch traf man sich bei der Messebau Keck GmbH in Althengstett. Auf wirtschaftlicher Ebene müssten Netz-

werke und feste Strukturen geschaffen werden, so Dr. Götz weiter: „Wir sind eine Wirtschaftsregion und werden auch so wahrgenommen.“

Das betonte auch Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert. Unternehmen würden bei ihrer Standortwahl auch die ganze Region in Betracht ziehen. Ebenso die Bürgerinnen und Bürger: viele würden außerhalb der Gemeinde arbeiten oder ihre Einkäufe erledigen. Die bildungspolitischen Vorgaben des Bundes und des Landes sowie die demografische Entwicklung würden die Kommunen ferner zu einer Zusammenarbeit in Bezug auf neue Kindergartenangebote und Schulformen zwingen. OB Eggert spannt diesen Gedanken weiter bis zum sanierungsbedürftigen Calwer Hallenbad, über dessen Zukunft dieses Jahr eine Entscheidung gefällt werden muss. Wäre die Schließung des Calwer Bades überhaupt umstritten, wenn die Gemeinden Althengstett und Gechingen, die über attraktive Hallenbäder verfügten, vor 40 Jahren zusammen mit

Calw eingemeindet worden wären? Außerdem stellten die beiden geschäftsführenden Gesellschafter des Messebau-Spezialisten Keck GmbH, Heinz Futterer und Hans-Jörg Keck, das gastgebende Unternehmen vor. Die Weil der Städter Firma hat Fertigung, Einkauf sowie Logistik seit Juli 2011 nach Althengstett in das ehemalige Gelände der Firma Putzmeister verlagert.

Berufe-Schnuppern an Firmen-Infotagen

Im Landkreis Calw geht voraussichtlich in den Sommerferien ein neues Projekt an den Start: Die „Firmen-Infotage“ sollen Jugendlichen und Firmen gleichermaßen die Chance bieten, einander zu finden. Unternehmen können den potentiellen Nachwuchs persönlich kennenzulernen, die Schüler haben den Vorteil, mehr über einen Ausbildungsberuf zu erfahren.

Die Unternehmen, Handwerksbetriebe sowie Hotels- und Gastronomiebetriebe im Landkreis Calw bieten jedes Jahr interessante und abwechslungsreiche Ausbildungsplätze. Gleichzeitig bescheinigt eine Perspektivenstudie, dass der Landkreis vor allem in der relevanten Altersgruppe zwischen 16 und 29 Jahren in der Zukunft einen hohen Teil der Bevölkerung verlieren wird. Um diesem Trend entgegenzutreten, hat das Landratsamt die „Firmen-Infotage“ ins Leben gerufen.

Bei den meist eintägigen Veranstaltungen erhalten Schüler bei Führungen und Gesprächen mit Personalverantwortlichen und Auszubildenden Einblicke in die Studien- und Ausbildungsberufe. Die Schüler „schnuppern“ den Firmenalltag und proben so den „Ernstfall“.

Kooperationspartner sind die Kreishandwerkerschaft, die Sparkasse Pforzheim Calw, die Wirtschaftsförderung Nord-schwarzwald, die Agentur für Arbeit Nagold sowie die Wirtschaftsförderungen der Städte Nagold und Calw.

• Für Fragen steht der Wirtschaftsförderer des Landkreises, Nico Lauxmann, unter 07051 160-808 oder Nico.Lauxmann@kreis-calw.de zur Verfügung.

Spielplatz rundet Neubaugebiet ab

Es herrscht Bewegung im Baugebiet: An der Breslauer Straße in Heumaden sind immer mehr neue Häuser zu sehen. Die Volksbank AG als Erschließungsträger hat zur Krönung für die kleinen Anwohner einen Spielplatz bauen lassen. „Jetzt ist es eine runde Sache“, so Filialdirektor Hans-Peter Marterer (2.v.l.) vor Ort.

Die Spielgeräte auf dem Spielplatz eignen sich hervorragend zum Klettern und Spielen. Auf Schaukeln habe man ganz bewusst verzichtet, berichteten Jürgen Vogel (l.) und Andreas Quentin (r.) von der Stadt Calw, die beim Bau mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Denn schaut man sich im Baugebiet Breslauer Straße um, sieht man beinahe in jedem Garten eine aufgebaut. Da fehlten lediglich noch die großen



Spielmöglichkeiten: Sandfläche, Rutsche und Kletterwände. Für die Eltern, die ihrem Nachwuchs zuschauen wollen, gibt es dazu eine bequeme Volksbank-Sitzbank. Rund

20.000 Euro hat es gekostet den Spielplatz zu bauen, der jetzt in den Besitz der Stadt übergeht und von ihr auch gepflegt wird.

„Es ist toll, dass wir in Heumaden so ein schönes Neubaugebiet bekommen haben“, so Evelin Menges (2.v.r.) vom Stadtteilbeirat. „Die Lage ist wunderschön, und durch den Spielplatz haben die Kinder die Möglichkeit in Wohnortnähe zu spielen.“

Im Baugebiet Breslauer Straße sind durch die Erschließung 40 Baugrundstücke

entstanden. 36 sind schon verkauft. Der Gemeinderat hatte das Vorhaben stark unterstützt und im März 2008 den Bebauungsplan beschlossen.

● Vom 11. bis 17. Juni bietet die Hessestadt in Nagold täglich ein buntes Programm

Stadt Calw auf der Landesgartenschau

Die Stadt Calw wird vom 11. bis 17. Juni täglich zwischen 9 und 19 Uhr auf der Landesgartenschau in Nagold vertreten sein. Vor und im Pavillon des Landkreises Calw im Riedbrunnenpark in Nagold wird sich die Hermann-Hesse-Stadt mit einem bunten Programm präsentieren. Ein kostenloser Programmflyer wie auch Eintrittskarten zur Landesgartenschau sind bei der Stadtinformation Calw erhältlich.

Den Auftakt macht die ENCW am Montag, 11. Juni, unter dem Titel „Calw energiegeladen“. Zu erfahren gibt es Spannendes und Informatives zum Thema Elektromobilität und Energie.

„Calw erblüht“ am Dienstag, 12. Juni. Der Kräutergarten der Freunde Kloster Hirsau verwandeln eine Steinfläche in eine blühende Landschaft. Bei regelmäßigen Führungen lernt man die ausgestellten Kräuter kennen und erfährt viel über ihre Verwendung zu Zeiten der Mönche und heute.

Am Mittwoch, 13. Juni, geht es weiter mit „Calw genussvoll“. Eine Menge Köstlichkeiten erwarten den Besucher am Landkreispavillon. Mit dabei sind das Restaurant Alt-Calw, das Hotel Kloster Hirsau, die Imkerei Gewalt und die Schwarzwaldbrennerei Bertsch.

Es folgt „Calw natürlich“ am Donnerstag, 14. Juni. Im Einklang mit der Schöpfung bieten sich

viele Möglichkeiten, unvergessliche Tage in Calw zu verbringen. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder bei einer spannenden Geocaching-Tour – für jeden ist was dabei. Die Kosmetikfirma Börlind stellt Produkte aus reinen Naturstoffen her und berät vor Ort.

„Calw erleben“ heißt es am Freitag, 15. Juni. An diesem Tag steht die Kultur im Mittelpunkt. Sei es Hermann Hesse, das Fachwerk, dass der Stadt ihr Gesicht gibt oder das Kloster Hirsau – den Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot. Um 17 Uhr bekommen Interessierte einen Einblick in die bewegte Geschichte der Abtei Cluny, von dessen Lebensweise das Kloster Hirsau zahlreiche Lehren übernommen hat.

Rund um die Musik dreht sich alles am Samstag, 16. Juni, bei „Calw wohlklingend“. Es gibt Informationen über die Aureliussängerknaben und die Musikschule Calw. Musik Raff aus Calw, bietet neben Vorführungen im Bau von Blechblasinstrumenten, auch ambulante Reparaturen an den Blasinstrumenten der auf der Landesgartenschau aktiven Musikerinnen und Musiker.

Den Abschluss macht „Calw vielseitig“ am Sonntag, 17. Juni. Als Höhepunkt und zum



Abschluss der Calwer Woche wartet die Hermann-Hesse-Stadt nochmals mit ihrer ganzen Vielfalt auf. Musik, Interessante Gesprächsgäste, eine Kochshow unter dem Motto „Prominente aus dem Landkreis Calw kochen eine Spezialität der Region“ und zahlreiche weitere Überraschungen lassen den Nachmittag im Flug vergehen.

Im Landkreispavillon selbst gibt es neben einer Dauerausstellung auch einen Infocounter, wo sich Gäste über Calw und die Region informieren können.

Am 1. August präsentiert die Calwer Wirtschaftsförderung in Kooperation mit dem Landkreis und der Region Nordschwarzwald im Riedbrunnenpark Unternehmen aus dem Bereich der erneuerbaren Energien – und deren neueste Produkte zum Anfassen. Die „umweltfreundlichen“ Technologien haben sich im Kreis Calw in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor mit hohen jährlichen Wachstumsraten entwickelt. Segways® der ENCW können Probe gefahren werden. Zudem finden Vorträge und eine Diskussionsrunde mit Vertretern der Kommunalpolitik und den Geschäftsführern der ausstellenden Unternehmen statt.

● Am 2. Juni steht wieder Livemusik mit Bands und DJs auf dem Programm

2. Partynacht: Gesucht wird Calws Gesicht 2012

Das Feiern geht weiter: Die Calwer Gastronomie wird sich bei der 2. Partynacht am Samstag, 2. Juni, wieder von ihrer besten Seite präsentieren und die Stadt eine Nacht lang in eine Partyzone verwandeln. In 13 Restaurants, Kneipen, Cafés und Bars sorgen DJs und Live-Bands für jede Menge Musik und Riesenspaß. Der Vorverkauf für den Event läuft.

Um 19 Uhr startet das große Spektakel in der Styling Lounge des Friseurteams Ars Tondendi und im Eiscafé Adria. Ab 21 Uhr geht es an den anderen Stationen weiter: Jede Location bietet ihr eigenes Partymotto mit Musik und besonderen Getränkeaktionen. Von der Schlagerparty, über Live Rock und Oldies Night bis zu Hip Hop, Techno, Italo-Pop oder Fiesta Latina ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Calwer Gastronomie wird wieder dafür sorgen, dass alle Gäste rundum versorgt werden und so die Nacht richtig genießen können. Mit dabei sind: Eiscafé Adria, Ars Ton-



dendi Styling Lounge, Bistro Oase, Bistro DV, Café Gleis, City Bar, Café Bar Demian, Bistro Bar Al Capone, Café Wendland, Alt Calw, Il Buongustaio, Europasteria, Café Bistro Kult Gesucht wird Calws GESICHT 2012. Wieder können sich die Besucher an drei Fotoshooting-Wänden fotografieren und ab dem nächsten Tag auf der Party-Nacht-Webseite wählen lassen. Die drei Männer und drei Frauen nehmen dann am groß Finale am 1. De-

zember im Rahmen der Miss-Calw-Wahl in der Gemeindehalle CW-Stammheim teil.

Es wird einen kostenlosen Shuttleservice eingerichtet, der dafür sorgt, dass die Besucher bequem alle Locations erreichen können. Ab 21 Uhr startet der Bus und fährt im 30-Minuten-Takt die Haltestellen an. Der Fahrplan ist im Programmheft zu finden oder unter www.party-nacht.info nachzulesen.

Das Eintrittsarmband gibt es im Vorverkauf für sechs Euro bei allen teilnehmenden Gastronomien, bei der Stadtinformation Calw, dem Vodafone Shop in der Lederstraße, dem TUI-Reisecenter am Marktplatz, Ars Tondendi, Chalewa Vital und dem Fotodesign Jasmin Flad.

Tipp: Kurzentschlossene und Nachzügler können Rest-Tickets auch noch am Veranstaltungsabend für 9 Euro an den Abendkassen der Locations kaufen.

● Calwer Delegation um OB Ralf Eggert zu Gast in Montagnola – Gelungener kultureller Austausch

Musikalische Lesung als Dankeschön

Anfang Mai hatte die Tessiner Partnergemeinde Collina d’Oro in der gut besetzten Calwer Aula mit einer Konzertlesung zu Hermann Hesse Roman „Gertrud“ begeistert. Nun bedankte sich die Stadt Calw mit einer musikalisch umrahmten Lesung aus dem Roman „Unterm Rad“. Und auch in Montagnola war der Saal gut besucht und das Publikum sehr angetan.

Die Calwer Delegation um Oberbürgermeister Ralf Eggert wurde herzlich begrüßt von Regina Bucher, der Leiterin des „Museo Hermann Hesse Montagnola“ und Francesco Hurle, dem Kulturgemeinderat der Gemeinde Collina d’Oro. Hurle betonte in seiner italienisch und deutsch gehaltenen Ansprache den Wert der Verbindung, die durch Hermann Hesse zwischen den Menschen der beiden Hesse-Orte geschaffen worden sei.

Ralf Eggert freute sich nun die Partnergemeinde persönlich kennen gelernt zu haben und künftig am weiteren Ausbau des schon gut in Schwung gekommenen Austauschs von Kultur, Geselligkeit und Sport zwischen den Gemeinden mitwirken zu können.

Bereits im fünften Jahr tauschen diese nun schon Kulturprogramme zur Pflege des gemeinsamen Erbes des Literaturnobelpreisträgers aus, der in seinen ersten beiden Lebensjahrzehnten in Calw und in seinen letzten vier in Montagnola auf der Collina d’Oro lebte.



Das Programm, das Calw in diesem Jahr auf den „goldenen Hügel“ oberhalb von Lugano brachte, war wieder von Hesses „Gerbersauer“ also Calwer Erzählungen bestimmt. Mit dem Roman „Unterm Rad“ stand dabei das wohl bekannteste Werk im Mittelpunkt. Allerdings war diesmal nicht die Schulgeschichte Gegenstand der Lesung, sondern die Episode erster Liebe, welche der im Maulbronner Seminar gescheiterte Schüler Hans Giebenrath beim herbstlichen Mosten in seinem Heimatstädtchen erlebt.

Luise Wunderlich aus dem Sprecherensem-

ble des „Gerbersauer Lesesommers“ sowie ihr italienischsprachiger Lesepartner Antonio Ballerio vermochten dabei sowohl die forsche Emma als auch den von ihr in Gefühlsverwirrungen gestürzten Hans auf faszinierende Weise lebendig werden zu lassen. Das Publikum dankte Ihnen dafür mit lang anhaltendem Beifall, wie auch den beiden Calwer Musikschullehrern Steffen Haß und Volker Hill, die mit Saxophon und Klavier eine dazu passende musikalische Umrahmung mit Werken von Wiedoeft, Heeger, Schubert und Wagner boten.

● Bernhard Kugler, musikalischer Leiter der Aurelius Sängerknaben, besucht Stammheimer Kindergarten

Kinder trainieren mit viel Spaß ihre Stimmen

Seit November 2011 läuft im Kindergarten Gänsäcker das „Singprojekt Oben Auf“ in Zusammenarbeit mit der Musikschule Calw und dem Leiter der Aureliussängerknaben Bernhard Kugler. Eine Stunde in der Woche trainieren die Kleinen mit viel Spaß ihre Stimmen.

Finanziert und damit möglich gemacht hat das Projekt der Verein „Oben Auf“, dessen Ziel es ist, die musische Jugendbildung in der Region Nordschwarzwald zu fördern. Vorangegangen war eine Fortbildung der Erzieherinnen, bei der sie viele wertvolle Anregungen im Umgang mit der kindlichen Stimme und praktische Tipps zur Stimmbildung bekamen.

So hüpfert der kleine Floh mit einem pffff von Ort zu Ort, die Schlange schlängelt sich mit einem sssssss durch das hohe Gras und zur Lockerung der Mundmotorik wird die Zunge zu einem Mäuschen, dass sein Häuschen putzt. Ähnliche stimmbildnerische Wirkungen erzielt Bernhard Kugler mit Nino, seiner Handpuppe,



und vielen lustigen Liedern. Nino singt in hoher Stimmlage und begeistert die Kinder immer wieder aufs Neue.

Zum Ritual der wöchentlichen Singstunde gehört das Begrüßungslied „Aber grüß di“, dann werden Lieder wiederholt und neue kommen dazu. Dabei spielt das Zusammenspiel von Be-

wegung, Ausdruck und stimmbildnerischen Elementen eine wichtige Rolle.

Der Tag mit der Handpuppe Nino beginnt mit Recken und Strecken. Wenn die Kinder kräftig gähnen, wird die Mundmotorik trainiert. Die Nachbarin begrüßen Nino und die Kinder mit einem hohen und hellen „Hallo“, so dass die höheren Tonlagen der Stimme spielerisch geübt werden. In viele lustige Geschichten verpackt Bernhard Kugler seine Übungen und wie im Flug vergeht die wöchentliche Singstunde mit Nino im „Oben - Auf - Club“.

Das Lieblingslied der Kinder und damit die Nummer 1 der -Oben Auf- Charts im Kindergarten Gänsäcker ist übrigens der Hit und Ohrwurm „Dann ist wieder mal alles Banane“, das haben die kleinen Sänger bei einer Abstimmung mit Hilfe von Muggelsteinen eindeutig entschieden.

Juni 2012

Samstag, 02.06., 19.00 Uhr Hesse 2012 „1877 – Calw im Geburtsjahr Hermann Hesses“ Calw, Palais Vischer

Die Ausstellung über Hesses Geburtsstadt im Jahr 1877 wird während der Kulturnacht eröffnet. Politische Strömungen, wirtschaftlicher Wandel, Beginn der Moderne, soziale Konflikte und kulturelle Ablenkungen in der kleinen Stadt im Nordschwarzwald finden Erwähnung.

Sonntag, 03.06., 14.30 Uhr Hesse 2012 - Auf den Spuren von Hermann Hesse Calw, Rathaus am Marktplatz

Die Führung zeigt Stätten von Hermann Hesses Lebens und Orte, die er in seinen Erzählungen so unnachahmlich beschrieben hat. Kosten: Erwachsene 2,50 Euro, Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren 1,50 Euro, Kinder unter 12 Jahren sind frei.

Freitag, 08.06., 19.00 Uhr Hesse 2012 - Klaviersoirée mit Christine Hiller Calw, Konzertsaal Musikschule

Der Klavierabend mit Christine Hiller bietet ein Programm aus drei Jahrhunderten mit Stücken von Jacques Champion de Chambonnières, Franz Schubert, Franz Liszt, Maurice Ravel, Olivier Messiaen und Tristan Murail. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Sonntag, 10.06., 14.30 Uhr Hirsauer Klosterwelten Calw-Hirsau, Aureliuskirche

Die Führung erfasst beide Klöster, auf beiden Seiten der Nagold, die in ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung und ihrer engen Verknüpfung mit der deutschen und europäischen Geschichte, ihre Ausstrahlung bis heute behalten haben. Kosten: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Sonntag, 10.06., 19.00 Uhr Konzertreihe St. Aurelius - La Nascita – Die Geburt der Oper Calw-Hirsau, Aureliuskirche

Vom Kirchenkonzert über das Madrigal zur Oper. Es spielt das Ensemble Il Paradiso aus Frankfurt. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 und 8 Euro. Karten gibt es ab 18 Uhr an der Abendkasse.

Mo, 11.06. bis So, 17.06. Die Stadt Calw auf der Landesgartenschau in Nagold Nagold, Riedbrunnenpark

Vor und im Pavillon des Landkreises Calw im Riedbrunnenpark in Nagold wird sich die Hermann-Hesse-Stadt mit einem bunten, täglich wechselnden Programm präsentieren. Ein Programmflyer ist kostenlos in der Stadtinformation Calw erhältlich.

Donnerstag, 14.06., 19.00 Uhr Hesse 2012 - Buchvorstellung: „Mit Hesse von Ort zu Ort“ Calw, Hermann-Hesse-Museum

Der Autor Wilfried Setzler liest aus seinem Buch: „Mit Hesse von Ort zu Ort.“ Er nimmt die Leser mit auf eine Reise zu den Orten in Baden-Württemberg, die für Hermann Hesse und sein Schaffen prägend waren. Eintritt frei.

Freitag, 15.06., 20.00 Uhr Jazz am Schießberg - Esther Berlansky Quintett Calw, Forum am Schießberg

Jazz mit dem Esther Berlansky Quintett. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Schüler sind frei.

Samstag, 16.06. Calwer Wochenmarkt – Mediterraner Markt Calw, Marktplatz

Mediterraner Markt in Zusammenarbeit mit dem italienischen Kulturverein, dem portugiesischen sowie dem kroatischen Verein.

Information und Kartenvorverkauf (wenn nicht anders angeboten)
Stadtinformation Calw • Sparkassenplatz 2 • 75365 Calw • www.calw.de
Telefon: 0 70 51 / 167-399 • Fax: 167-398 • E-Mail: stadtinfo@calw.de

Sonntag, 17.06. Hesse 2012 - Wanderung auf den Spuren Hermann Hesses Singen u. Gaienhofen

Auf den Spuren Hesses geht es von Singen nach Gaienhofen, wo der Dichter von 1904 bis 1912 lebte. Wanderführer sind Margit und Horst Rentschler, Tel. 07051 20141. Anmeldungen nimmt das Schuhhaus Diem, Marktplatz 20, Tel. 07051 2261 entgegen. Als Unkostenbeitrag entsteht nur der jeweilige Fahrpreis (höchstens 10 Euro).

Sonntag, 17.06. 11.00 Uhr Matinee mit dem Nachwuchschor der Aurelius Sängerknaben Calw-Hirsau, Kursaal

Der Nachwuchschor singt froh und beschwingt seine frechen, spritzigen Lieder. Einzelne Solisten tragen ausgesuchte Werke vor. Der Eintritt ist frei. Die Bewirtung übernehmen die „Freunde der Aurelius Sängerknaben Calw“, die gleichzeitig ihren zehnten Geburtstag feiern.

Freitag, 22.06., 19.00 Uhr Kloster und Wein Calw-Hirsau, Kloster-Haupteingang (Unterer Torbogen)

Wein im Schwarzwaldkloster? Im Mittelalter war Wein wichtiges Handelsgut und Nahrungsmittel. Ganz klar, dass auch Hirsau Weinberge besaß. Beim Rundgang durch die Klosteranlage und ihre Geschichte kostet man Weine aus Gegenden, mit denen Hirsau eng verbunden war. Anmeldung unbedingt erforderlich. Preis: 15 Euro einschl. Weinprobe.

Freitag, 22.06., 19.00 Uhr Die Zauberflöte Calw, Aula am Schießberg

Anlässlich des 175-jährigen Jubiläums des LiCo Calw wird die bekannteste Oper von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt. Weitere Termine sind am 23. und 24. Juni. Karten gibt es in der „Binderei“ und bei „Bett und Bad“ beides am Marktplatz in Calw.

Sonntag, 24.06., 11.30 Uhr Sommerfest Calw, Kliniken Calw

Sommerfest des Fördervereins „ganz nah“ und der Krankenhauseelsorge Calw. Das Fest beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst um 9 Uhr. Um 11.15 Uhr wird der Raum der Stille eingeweiht, ehe das Mittagessen serviert wird. Der Nachmittag wird von Musik- und Tanzgruppen gestaltet. Für die Kinder gibt es ein extra Kinderprogramm.

Sonntag, 24.06., 14.30 Uhr Marienkapelle und Bibliothekssaal im Kloster Hirsau Calw-Hirsau, Marienkapelle

Der spätgotische Kirchenbau ist Zeugnis dafür, dass Hirsau auch noch am Ende des Mittelalters ein Kloster von Rang war. Das Obergeschoss der Kapelle barg die Bibliothek des Klosters. Kosten: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. (Der Bibliothekssaal ist wegen der Wendeltreppe nicht für Rollstuhlfahrer zugänglich).

Freitag, 29.06., 19.00 Uhr Hesse 2012 – Ausstellungseröffnung Gerd Woreschke „Knulp“ Calw, Gerbereimuseum

Der Calwer Künstler Gerd Woreschke setzt sich in seinen Arbeiten mit der Figur Knupls auseinander und spiegelt in oft ironischen Zeichnungen und Gemälden den Blick des Landstreichers auf seine Stadt.

Samstag, 30.06., 20.30 Uhr Serenadenkonzert mit der Stadt- und Jugendkapelle Calw-Hirsau, Kursaal

Serenadenkonzert mit der Stadt- und Jugendkapelle.



Samstag, 02.06., 18.00 Uhr
Kulturnacht, Calw



Samstag, 02.06., 19.00 Uhr,
2. Calwer Partynacht, Calw

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 127

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 26.05. 8 Uhr - Montag, 28.05. 8 Uhr
Dr. Jörg Bolle, Hauptstr. 10, Calw, Tel.: 07051/40371

Montag, 28.05. 8 Uhr - Dienstag, 29.05. 8 Uhr
Dr. Ivonne Just-Bolle, Hauptstr. 10, Calw, Tel.: 07051/40371
Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außerhalb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 25.05. bis Montag, 28.05.
TA Dr. Richter, Althengstett, Telefon 07051 12853
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere ab 20 Uhr. Falls der Haus-Tierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 25.05.
Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14,
Tel.: 07051 - 3 01 84 75382 Althengstett;
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1,
Tel.: 07081 - 13 3, 75323 Bad Wildbad

Sa. 26.05.
Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6,
Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle;
Obere Apotheke, Bad Liebenzell, Sonnenweg 5,
Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell

So. 27.05.
Kur-Apotheke Schömberg, Liebenzeller Str. 1,
Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg;
Schlehengäu-Apotheke, Hauptstr. 17,
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen

Mo. 28.05.
Flößer-Apotheke, Wildbader Str. 31, Tel.: 07081 - 56 47
75323 Bad Wildbad (Calmbach);
Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21, Tel.: 07051 - 33 44
75365 Calw (Stammheim)

Di. 29.05.
Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59,
Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg)

Mi. 30.05.
Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22,
75328 Schömberg bei Neuenbürg;
Rosen-Apotheke, Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel.: 07051 - 33 23,
75365 Calw (Heumaden)

Do. 31.05.
Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11, Tel.: 07051 - 21 33,
75365 Calw

Calw Journal Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf Dienstag festgelegt.

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw ist Dienstag, 13 Uhr.

Redaktionszeiten Rathaus Calw - Bahnhofstraße 28

Dienstag von 9 bis 13 Uhr

Mittwoch von 9 bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115.
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist Dienstag 16 Uhr.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399
 Fax: 07051 167 398
 E-Mail: stadinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Freitag, 25.05.

20.00 Uhr Calw, Forum am Schießberg

Jazz am Schießberg - Anne Chichowsky Trio

Samstag, 26.05.

Calw, Marktplatz

Wochenmarkt - W(u)anderbares Calw -

Wandermesse

09.00 Uhr Calw, Marktplatz

Erste Calwer 24-Stunden-Wanderung "Die

Grenzerfahrung"

10.30 Uhr Calw, Stadtkirche

Samstagsmusik um halb elf

19.00 Uhr Hirsau, Sportplatz

Live Rock mit Madison Bow

Sonntag, 27.05.

14.30 Uhr Hirsau, Aureliuskirche

Hirsauer Klosterwelten

19.00 Uhr Hirsau, Sportplatz

Super Bleifrei mit Live-Coverbandprogramm

Samstag, 02.06.

ab 18.00 Uhr Calw, Aktionen auf dem Marktplatz
 und in allen Museen der Stadt Calw

Kulturnacht - Lange Nacht der Museen

Ausstellungen

Calw, Innenstadt, bis 18.11., in einzelnen Geschäften
 in der Innenstadt

Hermann Hesse - Weg der Gedichte

Mit dem "Weg der Gedichte" sollen die Arbeiten des Calwer Schriftstellers den Bürgern und Besuchern von Calw nahe gebracht werden. In den Schaufenstern und Gebäuden der Mitglieder des Gewerbevereins werden über 50 Tafeln mit jeweils einem Gedicht Hermann Hesses und ein Bild von Calw - aus der Zeit, in der Hesse in Calw gelebt hat - in der Stadt ausgestellt. Ein Faltblatt beschreibt den Rundweg durch die Stadt.

Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30,

bis 19.08. zu den Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11-17 Uhr
Hesse 2012 - "Licht und Farbe - Hermann Hesse als Maler"

In Zeiten der persönlichen Krise entdeckte Hermann Hesse für sich die Malerei als eine neue, unbelastete Ausdrucksform. Zentrales Motiv für seine leicht und unbeschwert wirkenden Aquarelle ist ihm die Wahlheimat des Tessins. Die farbenfrohen Landschaften lassen wenig von der inneren Zerrissenheit des Schriftstellers Hermann Hesse erahnen. Gezeigt wird eine repräsentative Auswahl aus der bedeutenden Sammlung von Hesse-Aquarellen der Sparkasse Pforzheim Calw

Hallenbad

Carl-Schmid-Hallenbad Calw

Die Schwimmbegeisterten können ab sofort zu folgenden Öffnungszeiten das Calwer Hallenbad während des öffentlichen Badesbetriebs besuchen:

Dienstag: 17.00 - 21.00 Uhr, Familienbad
 (ab 20 Uhr 2 Bahnen Vereinstraining)

Mittwoch: 17.00 - 21.00 Uhr Familienbad

Donnerstag: 15.30 - 17.00 Uhr Damenbad, 17.00 - 21.00 Uhr Familienbad (ab 20 Uhr 2 Bahnen Vereinstraining)

Freitag: 17.00 - 21.00 Uhr Familienbad

Samstag: 8.00 - 9.00 Uhr Familienbad, 9.00 - 10.00 Uhr Seniorenschwimmen, 10.00 - 13.00 Uhr Familienbad

Sonntag: 8.00 - 13.30 Uhr Familienbad

Bitte beachten Sie, dass der Kassenschluss immer 45 Minuten vor Schließung des Bades ist und der Badeschluss immer 15 Minuten vor Schließung des Bades ist.

Pfingstmontag und Fronleichnam geschlossen!

Das Calwer Bäderteam weist darauf hin, dass das Carl-Schmid-Hallenbad am Pfingstmontag, 28. Mai und an Fronleichnam Donnerstag, 7. Juni 2012 geschlossen ist!

Öffnungszeiten der Museen

Hermann Hesse-Museum: Di-So 11-17 Uhr

Klostermuseum Hirsau: Di-Fr 13-16 Uhr, Sa-So 12-17 Uhr

Palais Vischer: ab 12. Mai Sa-So 14-17 Uhr

Gerbereimuseum: Sonntags 14-17 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg: jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Lange: geschlossen

Cinema Calw

Fr., 25. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D

Sa., 26. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D

So., 27. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D

Mo., 28. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D, 22.45 "Wysozki" in russischer Sprache mit deutschem Untertitel

Di., 29. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D

22.45 "Wysozki" in russischer Sprache mit deutschem Untertitel

Mi., 30. Mai 15.15, 17.45 & 20.15 "Men in Black 3" in Digital 3D, 22.45 "Wysozki" in russischer Sprache mit deutschem Untertitel

Veranstaltungen in der Region

Gesamtübersicht der Region

Freitag, 01.06.

20 Uhr, "Klavier- und Cellokonzert" mit Natalie Liguda und Riccardo Janzak im Kursaal Bad Teinach

Sonntag, 03.06.

10.30 Uhr, Schnitzfest des DRK Ortsverein Neubulach Neubulach-Altbulach, Mühlstraße am Gemeindesaal.

Montag, 04.06.

15 Uhr Gesundheitswanderung mit Gesundheitswanderführerin Ursula Odinius. Treffpunkt Marktplatz Bad Liebenzell. Kosten 2 €, Anmeldung im ServiceCenter Bad Liebenzell. Gesundheitswanderungen finden jeden Montag von Mai bis Oktober statt.

15 Uhr, Gästebegrüßung im Kulturcafé "Altes Rathaus", Neubulach, Marktplatz 13.16.30 Uhr Vortrag "Entstehung und Ursachen von Krankheiten, ihre Linderung und Behandlung mittels Frequenztherapie" mit Karl-Heinz Grund, Neubulach, Rathaus, Marktplatz 3.

Donnerstag, 07.06.

20 Uhr, das Kinomobil Baden-Württemberg e.V. präsentiert "The Artist" im Kursaal Bad Teinach.

Freitag, 08.06.

19.30 Uhr, das Würzbacher Bauerntheater präsentiert sein Theaterstück "Herztropfen" im Kursaal Bad Teinach

Freitag, 15.06.

14 Uhr Erlebniswanderung rund um Neubulach "Vom Baum ins Glas" mit Schwarzwald-Guide Jürgen Rust, entlang von Streuobstwiesen mit anschließender Verkostung, Genussbeitrag: 3,50 €, Treffpunkt: Neubulach, Parkplatz am Bergwerk, Ziegelbach.

Sonntag, 17.06.

11 Uhr, Morgenkonzert mit dem Musikverein Bad Teinach-Zavelstein e.V. im Kursaal Bad Teinach

Montag, 18.06.

15 Uhr Gästebegrüßung im Kulturcafé "Altes Rathaus"
Neubulach, Marktplatz 13

16.30 Uhr Brauereiführung im Neubulacher Brauhaus "Rössle"
mit Wirt und Brauer Ingo Mutterer, Neubulach, Obere Torstr. 8
20 Uhr, Diavortrag mit Bernd Mantwill im Kursaal Bad Teinach

Freitag, 22.06.

19.30 Uhr Kurkonzert mit dem Musikverein Neubulach,
Neubulach, Musikpavillon, Marktstr.

Sonntag, 24.06.

11 Uhr Schulhof-Hocketse des Männergesangvereins Neubulach,
Neubulach, Mathildenstraße.

Donnerstag, 28.06.

19 Uhr Klassikabend im Parksaal im Rathaus Bad Liebenzell.
Eintritt frei.

Weitere Informationen bei:

Touristinformation Bad Teinach-Zavelstein für Teinachtal,
Tel. 07053 9205040, info@teinachtal.de, www.teinachtal.de
Stadtinformation Calw, Tel. 07051 167-399, stadtinfo@calw.de,
www.calw.de
ServiceCenter Bad Liebenzell, Tel. 07052 408-0, info@bad-liebenzell.de, www.bad-liebenzell.de

erlebniswelt  kultur
NORDSCHWARZWALD

HIGHLIGHTS

JUNI 2012

INTERKULTURELLES FESTIVAL – „MIX VERSTEH'N“
Pforzheim, Fr. 11.5. – Sa. 28.7.12

KULTURNACHT
Marktplatz und Museen in Calw, Sa. 2.6.12

WOZZECK (PREMIERE) – OPER VON ALBAN BERG
Theater Pforzheim, Sa. 2.6.12

KULTUR.KLUB
Kurhaus Schömberg, Do. 14.6.12

CARA – A NEW BREEZE IN IRISH MUSIC
Kulturhaus Osterfeld, Sa. 16.6.12

SCHLOSSERLEBNISTAG – „FANTASTISCHE TORE“
Schloss Neuenbürg, So. 17.6.12

CAPRICCIO
SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM
CongressCentrum Pforzheim, So. 24.6.12

KLASSIKABEND
Parksaal Bad Liebenzell, Do. 28.6.12

KULTURLANDSCHAFTEN
VON DEN RITTERN AN DER ENZ
Burg Löffelstelz, Mühlacker, Sa. 30.6.12

NATURPARK-MARKT
Im Zavelsteiner Städtle & Burgruine, So. 1.7.12

WENDRSONN – MUNDART BAND – OPEN AIR
Mühlacker, Burg Löffelstelz, Fr. 13.7.12

FREILICHTTHEATER & LIVEMUSIK
Figurentheater Pforzheim, Sa. 28.7.12

FREILICHTTHEATER MAULBRONN
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
Klosterhof Maulbronn, Sa. 28.7.12

BILDUNG, KULTUR UND SPASS
TAG DER OFFENEN TÜR DER KVHS FREUDENSTADT
Freudenstadt, Sa. 22.9.12

DR. MABLUES & THE DETAIL HORNS
Kulturhalle Remchingen, Sa. 6.10.12

Änderungen vorbehalten

KARTENBÜRO IN DEN SCHMUCKWELTEN PFORZHEIM
INFOS 07231 - 1 442 442
www.erlebniswelt-kultur.de